

# Ungarn

Österreich ist Auslandsreiseziel Nr. 1 der Ungarn und in puncto Winterurlaub klarer Marktführer. 2018 wurde erstmals die magische Grenze von 2 Millionen Übernachtungen übertroffen. Österreich wird zur immer beliebteren Ganzjahresdestination.

## Positionierung

- Österreich positioniert sich als Ganzjahresdestination und steht für „leicht aktiven“ Urlaubsgenuss in alpiner Berg-, Seen- und Kulturlandschaft.
- Die Kombination aus fairem Preis, moderner Infrastruktur und professioneller Gastgeberqualität garantiert die Marktführerschaft im Winter.

## Differenzierungsmerkmale

- Das nahezu makellos positive Tourismus-Image, die gelebte Gastfreundschaft, Gemütlichkeit und sich auf Leistungsversprechen verlassen zu können – das unterscheidet Österreich neben all seiner landschaftlichen Vielfältigkeit, ergänzt um perfekte Infrastruktur und Schneesicherheit, vom Wettbewerb.

## GAST ALS STECKBRIEF

ALTER: 47,3 Jahre

URLAUBSDAUER: 5,8 Nächte

TAGESAUSGABEN: € 137

EINKOMMEN/PERSON: € 749 netto/Monat



REISEBEGLEITUNG: 28% Partner/-in, 17% Familie mit Kindern (6-13 Jahre), 17% Weiterer Familienkreis.

REISEGRÜNDE: 36% Berge, 27% Sehenswürdigkeiten/Ausflugsziele, 24% Ortsbild/Architektur/Bauwerke, 23% Landschaft/Natur, 21% Attraktivität des Skigebietes.

UNTERKUNFTSSUCHE: 50% Internet-Reiseportal/Buchungsplattform, 37% Suchmaschine.

BUCHUNGSVERHALTEN: 45% direkt bei der Unterkunft, 36% 1-3 Monate im Voraus.

URLAUBSART: 36% Wintersporturlaub, 29% Besichtigungsreise/Sightseeing, 28% Natururlaub.

## DOS UND DON'TS

- Smiley gibt es für individuelle „Geheimtipps“ und Landespracheninfos.
- Das Nicht-einhalten von Leistungsversprechen und die Bezeichnung „Ostblocktouristen“ sorgen nicht für positive Werbung.

## ANREISE

Die Verkehrsverbindungen auf Straße, Schiene und in der Luft sind hervorragend. Flug, ÖBB und FlixBus im Stundentakt. Die Anreise erfolgt zu 77% mit dem PKW, 17% per Bahn, 6% mit dem Bus.

Die Bahn verkehrt zwischen Budapest und Wien 13-mal am Tag, sieben davon sind Railjet-Züge. Zwischen Budapest und Salzburg gibt es täglich acht Züge, davon sieben Railjets.

FlixBus bietet neunmal täglich Verbindungen in fast alle österreichischen Landeshauptstädte an.

## Chancen & Potenziale

- Der Sommertourismus nach Österreich hat sich in den letzten fünf Jahren erfolgreich entwickelt. Von 2017 auf 2018 gab es eine beachtliche Steigerung von 8,3%.
- Die Nähe und eine günstige Feiertagsregelung 2019 machen Österreich zu einer schnell erreichbaren Urlaubsdestination.
- Im Trend liegen Urlaube für Familien, Freunde und Paare, bei denen man sanften sportlichen Aktivitäten wie Baden im See, Radfahren und Wandern inmitten intakter Kulturlandschaften nachgehen kann.
- Heiß begehrt sind Kurzurlaube, kombiniert mit Wellness und urbanen Kulturerlebnissen. Beide Urlaubsarten weisen ein Gästepotenzial von 1,5 Mio. auf.

## AUSBLICK UND EMPFEHLUNGEN

**Positive Stimmung für 2019:** Die allgemein positive Stimmung am Markt aufgrund des Wirtschaftsaufschwungs und steigender Reallöhne bietet eine optimale Chance, weiteres Gästepotenzial in den kommenden Jahren abzuschöpfen.

**Skifahren steigt weiter:** Die Affinität der Ungarn zum Skifahren wächst und wird auch durch die Regierung mittels Investitionen und Förderungen von Schulschikursen gefördert. Über eine halbe Million Skifahrer zeigen große Leidenschaft für diese Sportart, suchen nach entsprechenden online-Angeboten und Destinationen, die leicht und schnell erreicht werden können.



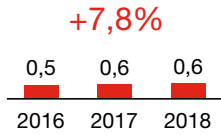
**Michael Strasser**

Region Manager Zentral- und Osteuropa  
michael.strasser@austria.info, +36 1 41339 10

**TOURISMUS IN ÖSTERREICH**

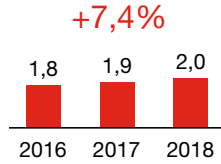
**Ankünfte**

in Mio. & Ø Entwicklung p.a.



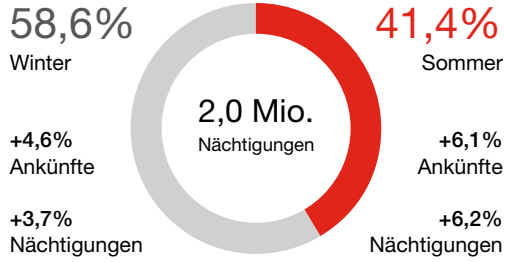
**Nächtigungen**

in Mio. & Ø Entwicklung p.a.



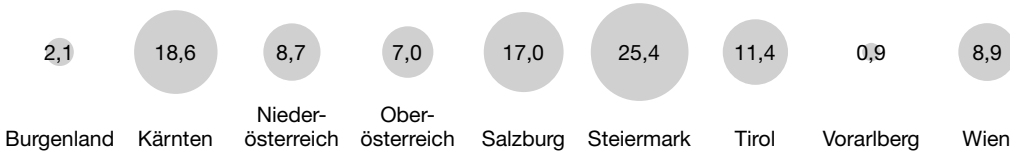
**Saisonverteilung der Nächtigungen**

Winter 2017/2018 und Sommer 2018 in Prozent und Ø Veränderung 2013–2018 p.a.



**Bundesländer-Verteilung der Nächtigungen**

2018 in Prozent



**Dauer & Ausgaben**

2018

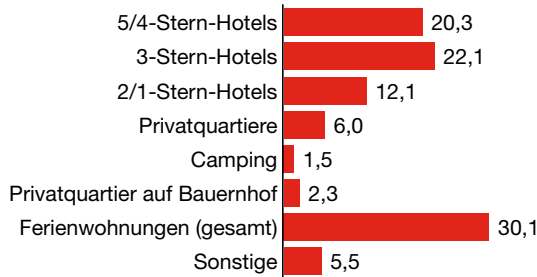


**€ 137**  
pro Kopf/Tag

**€ 736 Mio.**  
Reiseverkehrseinnahmen

**Unterkunftswahl in Österreich nach Nächtigungen**

2018 in Prozent



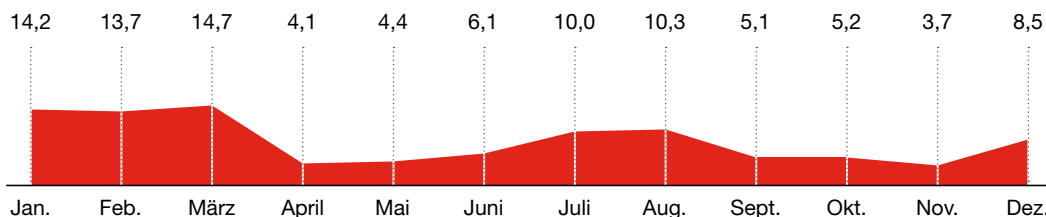
**Sommer: Top-3-Regionen nach Nächtigungen**

1. Wien	87.342
2. Urlaubsregion Murtal	39.310
3. Salzkammergut	39.051

**Winter: Top-3-Regionen nach Nächtigungen**

1. Urlaubsregion Murtal	206.969
2. Wien	88.758
3. Nassfeld-Pressegger See/ Lesachtal/Weissense	70.451

**Zeitliche Verteilung der Nächtigungen in Prozent**



**UNGARN**



**ÖKONOMIE**

**9,7 Mio.**

Bevölkerung

**15.755**

BIP/Kopf (in US-\$)

**154 Mrd.**

BIP gesamt (in US-\$)

**4,3%**

BIP gesamt Entwickl.

**2,9%**

Inflation

**3,6%**

Arbeitslosenrate

**SOCIAL MEDIA**

**62%**

aktive Nutzer in der Bevölkerung

**TOURISMUSTREND**

Im Trend liegen gemeinschaftlich organisierte Gruppenwanderungen in der Natur. Diese gemeinsamen Wanderungen werden sehr häufig auch mit kulinarisch hervorragenden Picknicks kombiniert.

Die eigene Fitness zu halten oder sogar zu verbessern, um den beruflichen Anforderungen zu entsprechen, bekommt eine immer höhere Priorität.